

Technical Rider der Band Skameleon

Die Inhalte dieses Technical Riders sind Bestandteil des Vertrages mit der Band Skameleon und als solche bindend. Sollten Teile des Rider nicht erfüllbar sein, bitten wir darum uns frühzeitig zu kontaktieren. Wir werden mit Sicherheit eine Lösung finden und sind stets bemüht, keine unnötigen Kosten entstehen zu lassen.

PA System:

Das System muss professionell und dazu in der Lage sein den gesamten Zuschauerbereich verzerrungsfrei und gleichmäßig mit mindestens 120db Schalldruck zu Beschallen.

Die gesamte PA und alle betreffenden Teile müssen dem Tontechniker der Band zugänglich sein (auch PA Controller und Amps).

Bevorzugte Systeme: L-Acoustic, d&b audiotechnik, Kling & Freitag, JBL.

KEIN Behringer, Phonic, Thomann, Omnitronic, DAP, LDSystems, eigenbauten etc !!!

Monitoranlage:

Mindestens 4 identische Wedges mit mindestens 12"/1". Alle Monitore der bevorzugten Marken mit ausreichend Endstufenleistung (mindestens 800W RMS pro Kanal !!!).

5x Sennheiser B Band IEM (wird mitgebracht). Der Drummer nutzt ein kabelgebundenes IEM.

Dafür sind 9 Mono Wege vorzusehen.

Bei größeren Bühnen oder bei Veranstaltungen wo nur ein Linecheck möglich ist, ist zwingend ein separater Monitormix inkl. Tontechniker erforderlich.

FoH.:

Soundcraft digital ab VI, Yamaha ab QL Serie, Midas ab Pro Serie, Allen&Heath ab dlive Serie.

!Andere Pulte nur nach Absprache!

Der FoH-Platz muss mittig vor der Bühne stehen, so dass die Bühne einwandfrei sichtbar ist und die Frontlautsprecher uneingeschränkt gehört werden können. Mischplätze neben oder auf der Bühne, in Häusern, unter Emporen oder sonstige ungeeignete Orte, von denen eine ungehinderte Sicht auf die Bühne nicht möglich ist benötigen **vorheriger** Absprache mit dem Tontechniker der Band. Ein Tablet ist kein Mischpult.

Lichttechnik:

Wir erwarten eine der Veranstaltung angemessene, professionelle Bühnenbeleuchtung zur optischen Unterstützung der Show. Dies beinhaltet insbesondere eine optimale Ausleuchtung der Bühne von Vorne mit Warm weißem Licht, sowie Effektlicht von Hinten/Seite (gerne auch LED und bewegt). Keine Nebelmaschine sondern Hazer und **bitte nicht übertreiben**.

Dazu bitte ein Lichttechniker der die Lichanlage, weitestgehend nach eigenem künstlerischem Ermessen einem Livegig entsprechend, programmieren und bedienen kann. Das heißt Tempowechsel beachten und reaktionsschnell sein wenn das Lied Endet etc.

!!!BITTE KEIN DISCOLICHT!!!

Wichtig bitte keine Strobeeffekte programmieren, da ein Bandmitglied zu epileptischen Anfällen neigt!

Bühne:

Die Bühne sollte 7x5m nicht unterschreiten (gerne Größer) und mindestens 80cm hoch sein, sowie mit einer wetterfesten Überdachung ausgestattet sein.

Des Weiteren werden 2x Riser mit 40cm Höhe und schwarzem Stoff verkleidet benötigt. 1x Bassriser 2x2m (2x1m bei kleineren Bühnen) und ein Drumriser 3x2m (2x2m bei kleineren Bühnen).

Die gesamte Technik hat bei Eintreffen der Band spielbereit zu sein. Sollte dies nicht der Fall sein ist der reibungslose Auftritt gefährdet und der eventuell entstehende Mehraufwand unseres Technikers wird separat berechnet. Zusätzlich muss ab dem Eintreffen der Band bis zum Ende der Veranstaltung ein einweisender Techniker des Hauses/Veranstalters/Verleihers anwesend sein.

Die Technik muss in allen Gewerken den an dem Veranstaltungsort gültigen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen!

Versorgung Bühne:

Bitte 10 Flaschen Wasser, Medium, und 4 Flaschen stilles Wasser, eine Kiste Fanta/Cola/Cola Light und zwei Kisten Bier, sowie 4 Flaschen alkoholfreies Weizenbier mit 2 Weizengläsern für die Bühne vorsehen - **gekühlt!!!**

Catering:

Das Catering muss mindestens 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn bereitstehen.

Bitte beachten: Ein Bandmitglied hat eine Glutenunverträglichkeit und Ein Bandmitglied ernährt sich Vegetarisch.

Es sind für die Musiker/Techniker/Crew, zusätzlich zur warmen Mahlzeit (oder Essenspauschale von 20€ pro Person), belegte Brötchen, sowie eine Auswahl an Schokoriegeln, Süßigkeiten, Kartoffelchips, Snacks sowie zwei Kisten regionales Bier, eine Kiste Wasser (medium oder still), eine Kiste Softdrinks/Cola (davon 2 Flaschen Cola Zero, 1xFanta Zero), Kaffee und Tee vorzuhalten.

Das Catering sollte auch nach dem Auftritt der Band zur Verfügung stehen.

Backstage:

Der Backstage-Bereich muss abschließbar, beheizt und ausreichend groß sein (bis 12 Personen), da er auch als Umkleide, Instrumentenablage und Aufenthaltsraum genutzt wird. Eine Toilette, eine Waschmöglichkeit und ein Spiegel in der Nähe, werden benötigt.

Merchandise:

Es wird ein großer beleuchteter Tisch mit 2 Stühlen im Veranstaltungsraum benötigt. Bei Open Air Veranstaltungen mit wetterfester Überdachung.

**Alle technischen Fragen bitte an:
Jan Österlein 0176-60802528**

**Alle weiteren Fragen bitte an:
Phillippe Fiedler 0172-5862764**